

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version eforms-de-2.1

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Ascheberg

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Kommunalbehörden*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: PSA Profischule Campus - Haus A - Sanitärtechnik

Beschreibung: Die Profischule bildet mit der Mensa und der Sporthalle sowie den Sportanlagen das Schulzentrum. Es wurde zwischen den Jahren 1963 und 1971 erbaut, mehrfach erweitert und lange Zeit von einer Realschule genutzt. Mit dem Auslaufen der Realschule am 31.7.2016 nutzt die neue Schulform (Profischule) die ehemaligen Gebäude. Um den Profischulstandort in Ascheberg zu konzentrieren, wird die ehem. Hauptschule in Herben aufgegeben. Dafür müssen die Bestandsgebäude erweitert, umgebaut und saniert werden. Der neue Standort wird aus drei Gebäuden bestehen (Haus A (2), Haus B (3) und Haus C (1)) plus einem Wirtschaftsgebäude in leichter Bauweise. Haus A (2) wird nach Abschluss der Maßnahme ein saniertes Bestandsgebäude sein, Haus C (1) und Haus B (3) jeweils ein Neubau.

Kennung des Verfahrens: 599e7e37-004f-4a74-a580-03f42c8f4897

Interne Kennung: 1575/23

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: **nein**

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Bauleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45000000 *Bauarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45232460 *Sanitäre Anlagen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45332200 *Wasserinstallationsarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45332300 *Verlegen von Abwasserleitungen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45332400 *Installation von Sanitäreinrichtungen*

2.1.2 Erfüllungsort

Ort: Ascheberg

NUTS-3-Code: *Coesfeld* (DEA35)

Land: *Deutschland*

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YKRMQB4#

Weitergehende Auskünfte bzw. Rückfragen können ausschließlich über die elektronische Bieterkommunikation im Deutschen Vergabeportal angefordert bzw. gestellt werden. Eingehende Fragen werden wegen der vorgeschriebenen Transparenz des Verfahrens in der Form beantwortet, dass allen Bietern im Vergabeportal eine Bieterinformations- und Rückfragenliste unter anonymisierter Wiedergabe der Fragestellung zur Verfügung gestellt wird. Bitte beachten Sie dies, soweit Fragestellungen Rückschlüsse auf Inhalte Ihres Angebotes enthalten könnten. Über eine neue Bieterinformations- und Rückfragenliste werden nur diejenigen Interessenten unaufgefordert unterrichtet, die sich als Interessent im Deutschen Vergabeportal registriert haben. Alle übrigen Interessenten werden aufgefordert, regelmäßig den Projektraum für das o. a. Vorhaben im Deutschen Vergabeportal aufzurufen, um dort die aktuelle Bieterinformations- und Rückfragenliste abzurufen. Die aktuelle Bieterinformations- und Rückfragenliste ist über den Projektraum im Deutschen Vergabeportal jederzeit abrufbar.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung, Auftragsunterlagen*

Bildung krimineller Vereinigungen: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in § 123 GWB. Das Nichtvorliegen ist durch Eigenerklärung unter Verwendung der hierfür bereitgestellten Vergabeunterlagen Eigenerklärung Ausschlussgründe zu belegen. Die Eigenerklärung ist bei Bewerbungsgemeinschaften durch alle Mitglieder und im Falle einer Eignungsleihe auch durch das hierfür in Anspruch genommene Drittunternehmen abzugeben.

Bildung terroristischer Vereinigungen: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in § 123 GWB. Das Nichtvorliegen ist durch Eigenerklärung unter Verwendung der hierfür bereitgestellten Vergabeunterlagen Eigenerklärung
Ausschlussgründe zu belegen. Die Eigenerklärung ist bei
Bewerbergemeinschaften durch
alle Mitglieder und im Falle einer Eignungsleihe auch durch das hierfür in Anspruch
genommene Drittunternehmen abzugeben.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in § 123 GWB. Das Nichtvorliegen ist durch Eigenerklärung unter Verwendung der hierfür bereitgestellten Vergabeunterlagen Eigenerklärung
Ausschlussgründe zu belegen. Die Eigenerklärung ist bei
Bewerbergemeinschaften durch
alle Mitglieder und im Falle einer Eignungsleihe auch durch das hierfür in Anspruch
genommene Drittunternehmen abzugeben.

Betrug oder Subventionsbetrug: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in § 123 GWB. Das Nichtvorliegen ist durch Eigenerklärung unter Verwendung der hierfür bereitgestellten Vergabeunterlagen Eigenerklärung
Ausschlussgründe zu belegen. Die Eigenerklärung ist bei
Bewerbergemeinschaften durch
alle Mitglieder und im Falle einer Eignungsleihe auch durch das hierfür in Anspruch
genommene Drittunternehmen abzugeben.

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in § 123 GWB. Das Nichtvorliegen ist durch Eigenerklärung unter Verwendung der hierfür bereitgestellten Vergabeunterlagen Eigenerklärung
Ausschlussgründe zu belegen. Die Eigenerklärung ist bei
Bewerbergemeinschaften durch
alle Mitglieder und im Falle einer Eignungsleihe auch durch das hierfür in Anspruch
genommene Drittunternehmen abzugeben.

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in § 123 GWB. Das Nichtvorliegen ist durch Eigenerklärung unter Verwendung der hierfür bereitgestellten Vergabeunterlagen Eigenerklärung
Ausschlussgründe zu belegen. Die Eigenerklärung ist bei
Bewerbergemeinschaften durch
alle Mitglieder und im Falle einer Eignungsleihe auch durch das hierfür in Anspruch
genommene Drittunternehmen abzugeben.

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in § 123 GWB. Das Nichtvorliegen ist durch Eigenerklärung unter Verwendung der hierfür bereitgestellten Vergabeunterlagen Eigenerklärung

Ausschlussgründe zu belegen. Die Eigenerklärung ist bei
Bewerbergemeinschaften durch
alle Mitglieder und im Falle einer Eignungsleihe auch durch das hierfür in
Anspruch
genommene Drittunternehmen abzugeben.

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in § 123 GWB. Das Nichtvorliegen ist durch
Eigenerklärung unter Verwendung der hierfür bereitgestellten Vergabeunterlagen
Eigenerklärung
Ausschlussgründe zu belegen. Die Eigenerklärung ist bei
Bewerbergemeinschaften durch
alle Mitglieder und im Falle einer Eignungsleihe auch durch das hierfür in
Anspruch
genommene Drittunternehmen abzugeben.

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Siehe hierzu die gesetzlichen
Regelungen in § 124 GWB. Das Nichtvorliegen ist durch
Eigenerklärung unter Verwendung der hierfür bereitgestellten Vergabeunterlagen
Eigenerklärung
Ausschlussgründe zu belegen. Die Eigenerklärung ist bei
Bewerbergemeinschaften durch
alle Mitglieder und im Falle einer Eignungsleihe auch durch das hierfür in
Anspruch
genommene Drittunternehmen abzugeben.

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Siehe hierzu die gesetzlichen
Regelungen in § 124 GWB. Das Nichtvorliegen ist durch
Eigenerklärung unter Verwendung der hierfür bereitgestellten Vergabeunterlagen
Eigenerklärung
Ausschlussgründe zu belegen. Die Eigenerklärung ist bei
Bewerbergemeinschaften durch
alle Mitglieder und im Falle einer Eignungsleihe auch durch das hierfür in
Anspruch
genommene Drittunternehmen abzugeben.

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Siehe hierzu die gesetzlichen
Regelungen in § 124 GWB. Das Nichtvorliegen ist durch
Eigenerklärung unter Verwendung der hierfür bereitgestellten Vergabeunterlagen
Eigenerklärung
Ausschlussgründe zu belegen. Die Eigenerklärung ist bei
Bewerbergemeinschaften durch
alle Mitglieder und im Falle einer Eignungsleihe auch durch das hierfür in
Anspruch
genommene Drittunternehmen abzugeben.

Zahlungsunfähigkeit: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in § 124 GWB.
Das Nichtvorliegen ist durch
Eigenerklärung unter Verwendung der hierfür bereitgestellten Vergabeunterlagen
Eigenerklärung
Ausschlussgründe zu belegen. Die Eigenerklärung ist bei
Bewerbergemeinschaften durch
alle Mitglieder und im Falle einer Eignungsleihe auch durch das hierfür in

Anspruch
genommene Drittunternehmen abzugeben.

Insolvenz: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in § 124 GWB. Das Nichtvorliegen ist durch
Eigenerklärung unter Verwendung der hierfür bereitgestellten Vergabeunterlagen
Eigenerklärung
Ausschlussgründe zu belegen. Die Eigenerklärung ist bei
Bewerbergemeinschaften durch
alle Mitglieder und im Falle einer Eignungsleihe auch durch das hierfür in
Anspruch
genommene Drittunternehmen abzugeben.

Einstellung der beruflichen Tätigkeit: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in § 124 GWB. Das Nichtvorliegen ist durch
Eigenerklärung unter Verwendung der hierfür bereitgestellten Vergabeunterlagen
Eigenerklärung
Ausschlussgründe zu belegen. Die Eigenerklärung ist bei
Bewerbergemeinschaften durch
alle Mitglieder und im Falle einer Eignungsleihe auch durch das hierfür in
Anspruch
genommene Drittunternehmen abzugeben.

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in § 124 GWB. Das Nichtvorliegen ist durch
Eigenerklärung unter Verwendung der hierfür bereitgestellten Vergabeunterlagen
Eigenerklärung
Ausschlussgründe zu belegen. Die Eigenerklärung ist bei
Bewerbergemeinschaften durch
alle Mitglieder und im Falle einer Eignungsleihe auch durch das hierfür in
Anspruch
genommene Drittunternehmen abzugeben.

Schwere Verfehlung: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in § 124 GWB. Das Nichtvorliegen ist durch
Eigenerklärung unter Verwendung der hierfür bereitgestellten Vergabeunterlagen
Eigenerklärung
Ausschlussgründe zu belegen. Die Eigenerklärung ist bei
Bewerbergemeinschaften durch
alle Mitglieder und im Falle einer Eignungsleihe auch durch das hierfür in
Anspruch
genommene Drittunternehmen abzugeben.

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in § 124 GWB. Das Nichtvorliegen ist durch
Eigenerklärung unter Verwendung der hierfür bereitgestellten Vergabeunterlagen
Eigenerklärung
Ausschlussgründe zu belegen. Die Eigenerklärung ist bei
Bewerbergemeinschaften durch
alle Mitglieder und im Falle einer Eignungsleihe auch durch das hierfür in
Anspruch
genommene Drittunternehmen abzugeben.

Interessenkonflikt: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in § 124 GWB. Das Nichtvorliegen ist durch

Eigenerklärung unter Verwendung der hierfür bereitgestellten Vergabeunterlagen
Eigenerklärung
Ausschlussgründe zu belegen. Die Eigenerklärung ist bei
Bewerbergemeinschaften durch
alle Mitglieder und im Falle einer Eignungslleihe auch durch das hierfür in
Anspruch
genommene Drittunternehmen abzugeben.

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung: Siehe hierzu die gesetzlichen
Regelungen in § 124 GWB. Das Nichtvorliegen ist durch
Eigenerklärung unter Verwendung der hierfür bereitgestellten Vergabeunterlagen
Eigenerklärung
Ausschlussgründe zu belegen. Die Eigenerklärung ist bei
Bewerbergemeinschaften durch
alle Mitglieder und im Falle einer Eignungslleihe auch durch das hierfür in
Anspruch
genommene Drittunternehmen abzugeben.

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags: Siehe hierzu die
gesetzlichen Regelungen in § 124 GWB. Das Nichtvorliegen ist durch
Eigenerklärung unter Verwendung der hierfür bereitgestellten Vergabeunterlagen
Eigenerklärung
Ausschlussgründe zu belegen. Die Eigenerklärung ist bei
Bewerbergemeinschaften durch
alle Mitglieder und im Falle einer Eignungslleihe auch durch das hierfür in
Anspruch
genommene Drittunternehmen abzugeben.

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens: Siehe hierzu
die gesetzlichen Regelungen in § 124 GWB. Das Nichtvorliegen ist durch
Eigenerklärung unter Verwendung der hierfür bereitgestellten Vergabeunterlagen
Eigenerklärung
Ausschlussgründe zu belegen. Die Eigenerklärung ist bei
Bewerbergemeinschaften durch
alle Mitglieder und im Falle einer Eignungslleihe auch durch das hierfür in
Anspruch
genommene Drittunternehmen abzugeben.

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: PSA Profischule Campus - Haus A - Sanitärtechnik

Beschreibung: Gegenstand der hier ausgeschriebenen Bauleistungen sind die Arbeiten
für die Sanitärtechnik
für das Haus A.

Interne Kennung: 1575/23

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45232460 Sanitäre Anlagen

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45332200 *Wasserinstallationsarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45332300 *Verlegen von Abwasserleitungen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45332400 *Installation von Sanitäreinrichtungen*

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Ascheberg

NUTS-3-Code: *Coesfeld (DEA35)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 09/11/2026

Enddatum der Laufzeit: 02/07/2027

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: *Nicht erforderlich*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: *ja*

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): *ja*

Zusätzliche Informationen: *#Besonders auch geeignet für:other-sme#*

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung, Auftragsunterlagen*

Kriterium: *Eintragung in ein relevantes Berufsregister*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der entsprechenden Registerstelle (Registergericht bzw. Handwerkskammer) und der Registernummer bzw. Nummer der Handwerksrolle; zur Nachweisführung genügt die mit dem Angebot zu machende Angabe der entsprechenden Registerstelle (Registergericht bzw. Handwerkskammer) und der Registernummer bzw. Nummer der Handwerksrolle. Bei präqualifizierten Bietern genügt der mit dem Angebot zu machende Hinweis auf die Eintragung im Präqualifikationsverzeichnis

des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. oder in einem gleichwertigen Verzeichnis anderer EU-Mitgliedstaaten, wenn und soweit sich die zuvor genannten Angaben aus diesem Verzeichnis ergeben. Der Auftraggeber behält sich vor, bei begründeten Zweifeln an der Richtigkeit der Eigenerklärung bzw. der entsprechenden Angaben im Präqualifikations- oder gleichwertigen Verzeichnis von den in die engere Wahl genommenen Bietern im Wege der Aufklärung die Vorlage eines entsprechenden Auszugs aus dem Register bzw. der Handwerksrolle zu verlangen.

Kriterium: *Spezifischer Jahresumsatz*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung (Sanitärtechnik) vergleichbar sind; zur Nachweisführung genügt eine mit dem Angebot abzugebende Eigenerklärung zu den entsprechenden Umsätzen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren. Bei präqualifizierten Bietern genügt der mit dem Angebot zu machende Hinweis auf die Eintragung im Präqualifikationsverzeichnis des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. oder in einem gleichwertigen Verzeichnis anderer EU-Mitgliedstaaten, wenn und soweit sich die zuvor genannten Angaben aus diesem Verzeichnis ergeben. Der Auftraggeber behält sich vor, bei begründeten Zweifeln an der Richtigkeit der Eigenerklärung bzw. der entsprechenden Angaben im Präqualifikations- oder gleichwertigen Verzeichnis von den in die engere Wahl genommenen Bietern im Wege der Aufklärung die Vorlage geprüfter Jahresabschlüsse oder vergleichbarer Nachweise (z. B. Steuerberaterbescheinigung) zu verlangen. Beruft sich der Bieter im Wege der Eignungsleihe zum Nachweis seiner wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit auf den Umsatz anderer Unternehmen (§ 6d EU VOB/A), so wird gemäß § 6d EU Abs. 2 VOB/A vorgeschrieben, dass diese Unternehmen gemeinsam mit dem Bieter für die Auftragsausführung haften.

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Arbeiten*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzliste über Arbeiten zur Sanitärtechnik innerhalb der letzten 5 Jahre; zur Nachweisführung genügt die mit dem Angebot zu machende Vorlage einer

Eigenerklärung
zur Eignung (Formular 124) oder einer entsprechenden Referenzliste mit
Angaben zum
Auftraggeber, zum Ansprechpartner mit Telefonnr. oder E-Mail-Adresse,
zu Art und Umfang
der ausgeführten Leistung, zur Auftragssumme und zum
Ausführungszeitraum; der Auftraggeber
behält sich vor, von den in die engere Wahl genommenen Bietern
Bescheinigungen über
die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis zu verlangen; Bei
präqualifizierten
Bietern genügt anstelle der Eigenerklärungen der mit dem Angebot zu
machende Hinweis
auf die Eintragung im Präqualifikationsverzeichnis des Vereins für die
Präqualifikation
von Bauunternehmen e. V. oder in einem gleichwertigen Verzeichnis
anderer EU-Mitgliedstaaten,
wenn und soweit sich die zuvor genannten Angaben aus diesem
Verzeichnis ergeben. Der
Auftraggeber behält sich vor, bei begründeten Zweifeln an der Richtigkeit
der Eigenerklärungen
bzw. der entsprechenden Angaben im Präqualifikations- oder
gleichwertigen Verzeichnis
von den in die engere Wahl genommenen Bietern im Wege der Aufklärung
die Vorlage geeigneter
Nachweise (z. B. Referenzbescheinigungen der Referenzauftraggeber) zu
verlangen. Der
Bieter kann sich im Wege der Eignungsleihe zum Nachweis der Arbeiten
zur Sanitärtechnik
auf Referenzen anderer Unternehmen gemäß § 6d EU Abs. 1 Unterabs. 3
VOB/ A nur dann
berufen, wenn diese Unternehmen die entsprechenden Arbeiten selbst
ausführen.

Kriterium: *Durchschnittliche jährliche Belegschaft*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anzahl der in den letzten 3
abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich
beschäftigten Arbeitskräfte (gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert
ausgewiesenem
Leitungspersonal); zur Nachweisführung genügt eine mit dem Angebot zu
machende Eigenerklärung
zur Beschäftigung ausreichender Arbeitskräfte (Formular 124); die Angabe
der Anzahl
der jahresdurchschnittlich in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren
beschäftigten
Arbeitskräfte, jeweils gegliedert je Geschäftsjahr nach Lohngruppen und
mit gesondert
ausgewiesenem Leitungspersonal ist nur auf besonderes Verlangen des
Auftraggebers
zu machen. Bei präqualifizierten Bietern genügt anstelle der
Eigenerklärungen der
mit dem Angebot zu machende Hinweis auf die Eintragung im

Präqualifikationsverzeichnis
des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. oder in
einem gleichwertigen
Verzeichnis anderer EU-Mitgliedstaaten, wenn und soweit sich die zuvor
genannten Angaben
aus diesem Verzeichnis ergeben. Der Auftraggeber behält sich vor, bei
begründeten
Zweifeln an der Richtigkeit der Eigenerklärungen bzw. der entsprechenden
Angaben im
Präqualifikations- oder gleichwertigen Verzeichnis von den in die engere
Wahl genommenen
Bietern im Wege der Aufklärung die Vorlage geeigneter Nachweise zu
verlangen.

Kriterium: *Anteil der Unterauftragsvergabe*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe, welche Teile des
Auftrags der Bieter unter Umständen als Unteraufträge zu
vergeben beabsichtigt; die Nachweisführung erfolgt durch eine mit dem
Angebot zu machende
Nachunternehmererklärung mit genauer Angabe, für welche Teilleistungen
(OZ) des Leistungsverzeichnisses
der Bieter eine Weitervergabe an Nachunternehmer beabsichtigt, wobei
eine Benennung
der jeweiligen Nachunternehmer nicht erforderlich ist.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Niedrigster Preis

Beschreibung: Einziges Zuschlagskriterium ist der niedrigste Preis. Der
Preis wird aus der Wertungssumme
des Angebotes ermittelt. Die Wertungssummen werden ermittelt aus den
nachgerechneten
Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen
und Instandhaltungsangeboten.
Gewertet wird der vom Bieter angegebene Gesamtangebotspreis.
Grundlage der Bewertung
ist dabei der Brutto-Gesamtangebotspreis (inkl. MwSt.); eine ggf. vom
Auftraggeber
selbst zu entrichtende (Einfuhr-)Umsatzsteuer auf den Gesamtangebotspreis
wird dabei
für die Zwecke der Angebotswertung zum Gesamtangebotspreis
hinzugerechnet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil,
genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Internetadresse der Auftragsunterlagen:

<https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YKRMQB4/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YKRMQB4>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung:

<https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YKRMQB4>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 15/09/2026 12:00 +02:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 52 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Eine Nachforderung von fehlenden Unterlagen wird im Rahmen der Vorgaben der VOB/A erfolgen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum des Eröffnungstermins: 15/09/2026 12:01 +02:00

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Noch nicht bekannt

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bieter haben Ihre Eignung entsprechend den vorgegebenen Eignungskriterien nachzuweisen. Außerdem haben Bieter den Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen über folgende Eigenerklärungen entsprechend den mit den Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellten Formularen zu erbringen: - Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen, - Eigenerklärung zu § 19 MiLoG und - Eigenerklärung zum Russland-Sanktionspaket.

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: **nein**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **nein**

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen.: Siehe hierzu die Vorgaben in den Besonderen Vertragsbedingungen.

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein zulässiger Nachprüfungsantrag bei der genannten Vergabekammer kann allenfalls bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden. Eine wirksame Zuschlagserteilung ist erst möglich, wenn der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und den Namen des Bieters, dessen Angebot angenommen werden soll, in Textform informiert hat und seit der Absendung der Information 15 Kalendertage (bei Versand per Telefax oder auf elektronischem Weg: 10 Kalendertage) vergangen sind. Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit:

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergaberechtsvorschriften schon vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gerügt werden, oder - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt werden. Teilt der Auftraggeber einem Bewerber oder Bieter mit, dass er einer Rüge nicht abhelfen will, so kann der betroffene Bewerber oder Bieter wegen dieser Rüge nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen zulässigen Nachprüfungsantrag stellen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Wolter Hoppenberg Rechtsanwälte Partnerschaft mbB

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer Westfalen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinde Ascheberg

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Ascheberg

Identifikationsnummer: 055580004004-31001-21

Postanschrift: Dieningstraße 7

Ort: Aschberg

Postleitzahl: 59387

NUTS-3-Code: *Coesfeld* (DEA35)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabestelle@ascheberg.de

Telefon: +49 2593609-6610

Internet-Adresse: <http://www.ascheberg.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Wolter Hoppenberg Rechtsanwälte Partnerschaft mbB

Identifikationsnummer: DE 125 233 481

Postanschrift: Möserstraße 2-3

Ort: Osnabrück

Postleitzahl: 49074

NUTS-3-Code: *Osnabrück, Kreisfreie Stadt* (DE944)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@wolter-hoppenberg.de

Telefon: +49 541506967-0

Internet-Adresse: <https://www.wolter-hoppenberg.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1 ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Identifikationsnummer: DE 164 242 157

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Ort: Münster

Postleitzahl: 48147

NUTS-3-Code: *Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)*

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de

Telefon: +49 2514111691

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 31422511-e357-42a4-89d9-3e333f85a74c - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/08/2026 14:13 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*